

Theaterpädagogische Projekte an Theatern entwickeln sich mehr und mehr zu einer eigenen Kunstform, mag man meinen, wenn man deren Fülle und Qualität betrachtet, sichtbar an Festivals, Dokumentationen und der Neugier wissenschaftlicher und feuilletonistischer Berichterstattung. Und auch neugeschaffene Strukturen, Benennungen und Institutionalisierungen geben Hinweise. „Bürgerbühne“ heißt es in Dresden am Schauspiel, „Junge Akteure“ in Bremen oder „Fabrik“ in Gera, oder „Akademien“ werden gegründet (u. a. am Theater an der Parkaue in Berlin) „Junge (Staats-)Theater“, (früher) die theaterpädagogischen Abteilungen, erweitern ihre Angebote stetig und integrieren ihre Produktionen verstärkt in die Spielpläne der Theater. Die Zusammenarbeit mit Freien Theatern, Performance-Kollektiven und partizipativ arbeitenden Künstlern ergänzen diese Initiativen.

Die Fachtagung „Das Popcornverbot II“, eine Fortsetzung einer gleichnamigen Tagung aus 2007 will zu einer aktuellen Bestandsaufnahme der Theaterpädagogik an Theatern beitragen und auf neuere und vor allem szenische Vorgänge im theaterpädagogischen Angebot an Theatern hinweisen. Vorgestellt und erörtert werden in Wort und Bild neuere Formate und Projekte, die ihre methodischen und inszenatorischen Prozesse aus dem Gegenstand selbst, aus den Gesetzmäßigkeiten des Theaters heraus erarbeiten und zu entsprechenden szenischen Ideen gelangen.

**Teilnahmegebühr:** 120 € (schließt ein den Teilnahmebeitrag, Übernachtung (Einzelzimmer, WC/Du) und Frühstück im Gästehaus der Akademie, Mittags- und Abendmahlzeiten sowie Pausenkaffee). Für Studierende und Arbeitslose auf Antrag ermäßigte Teilnahmegebühr von 55 €.

**Anmeldung:** Schriftlich durch Anmeldekarte, Fax, E-Mail oder Internet baldmöglichst an die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel; Postfach 1140; 38281 Wolfenbüttel. Sie bekommen eine Teilnahmebestätigung mit Anreisehinweisen. Überweisungen der Teilnahmegebühr erbitten wir nach der Teilnahmebestätigung auf Konto Nr. 9 104 910 bei der Nord/LB Wolfenbüttel (BLZ 250 500 00) unter Angabe der Tagungsnummer TH 11/10. Sagen Sie nach Zusage der Akademie ab, erhebt die Akademie eine Bearbeitungsgebühr von 10 €. Erreicht uns Ihre Abmeldung später als bis zum 7. 6. 10, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der gebuchten Leistungen erhoben. Bei Fernbleiben ohne Absage und bei Absage am Anreisetag werden die Kosten für die gesamte gebuchte Leistung fällig.

**Tagungsleitung:** Thomas Lang, Tel. 05331-808-424  
E-Mail: [thomas.lang@bundesakademie.de](mailto:thomas.lang@bundesakademie.de)  
Tagungssekretariat & Anmeldung: Sylvia Janus,  
Tel. 05331-808-417  
E-Mail: [sylvia.janus@bundesakademie.de](mailto:sylvia.janus@bundesakademie.de)

**Bahnfahrt** bis Bahnhof Wolfenbüttel (empfohlen). Oder bis Braunschweig Hbf und weiter mit Buslinie 420 bis Wolfenbüttel-Kornmarkt. Das Gästehaus der Akademie ist von beiden Ankunftsstellen in 9 Minuten Fußweg zu erreichen. Die Tagung findet im Gästehaus der Akademie statt. Adresse: Rosenwall 17; 38300 Wolfenbüttel; Tel. 05331-808 455; Fax: 05331-808 458.  
Für Notebook-Besitzer: Im Gästehaus ist ein Hotspot für WLAN eingerichtet.

Die Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel wird institutionell gefördert durch das Land Niedersachsen (Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur) sowie über Projektförderung durch den Bund (Bundesministerium für Bildung und Forschung).

## Das Popcornverbot II

Neuere Entwicklungen und neue szenische Konzepte in der Theaterpädagogik an Theatern

Fachtreffen  
Mittwoch, 9. - Donnerstag, 10. Juni 2010

# DAS POPCORNVERBOT II

## Mittwoch, 9. Juni

- 15.00 Uhr **Begrüßung**  
Thomas *Lang*, Programmbereich  
Theater, Bundesakademie
- 15.15 Uhr **Zwischen den Stühlen**  
Beobachtungen und Fragen zu Ent-  
wicklungen in der theaterpädago-  
gischen Praxis am Theater  
Dr. Ute *Pinkert*, Professorin an der  
Universität der Künste Berlin, Institut  
für Theaterpädagogik  
Impulse und Gespräch
- Kaffee
- 16.15 Uhr **Profile und Ideen**  
TheaterpädagogInnen  
und Theater stellen sich vor
- 16.45 Uhr **Projektpräsentation I**
- Theaterpädagogik am Schauspiel  
Hannover**  
Günter *Kömmet*, Theaterpädagoge
- Theaterpädagogik am Maxim  
Gorki Theater Berlin**  
Janka *Panskus*, Theaterpädagogin  
**unart**  
Performance-Festival  
Carmen *Waack*, Theaterpädagogin,  
demnächst Staatstheater Braunschweig  
sowie weitere Projektpräsentationen
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **pottfiction**  
Theater, Kunst und Camps für Jugend-  
liche der Metropole Ruhr  
Gemeinsames Projekt von Junges  
Schauspielhaus Bochum, Kinder- und

Jugendtheater Dortmund, Consol  
Theater Gelsenkirchen, HELIOS Theater  
Hamm, theater kohlenpott Herne, tip-  
theater Oberhausen, Westfälisches  
Landestheater Castrop-Rauxel, der Stif-  
tung Mercator und RUHR.2010.  
Christian *Lagé*, Berlin, [www.anschlaege.de](http://www.anschlaege.de)

- 20.30 Uhr **Hauptschule der Freiheit**  
Münchener Kammerspiele  
Björn *Bicker*, Autor und Dramaturg
21. 30 Uhr Informelle Gespräche

## Donnerstag, 10. Juni

- 07.30 Uhr Yoga vor Denken
- 08.00 Uhr Frühstück
- 09.00 Uhr **Projektpräsentation II**
- sagen wir wir**  
Kunstvermittlung als künstlerische Praxis  
Sascha *Willenbacher*, Theaterpäda-  
goge, Theater an der Parkaue Berlin
- Die Bürgerbühne Dresden**  
Miriam *Tscholl*, Regisseurin und  
Theaterpädagogin  
sowie weitere Projektpräsentationen
- 11.00 Uhr **Theaterpädagogik heute und  
morgen.**  
Tischgespräche: Die Anwesenden  
erörtern den Stand der Dinge
- 12.30 Uhr Mittagsimbiss und Tagungsende
- 14.00 Uhr Besuch der Herzog August Bibliothek  
und des Lessinghauses



Das Gästehaus der Bundesakademie Wolfenbüttel,  
die Schünemannsche Mühle